

# 1. Ökobilanz-Werkstatt des Netzwerks Lebenszyklusdaten

15.-16. Juni 2005  
Haus auf der Alb, Bad Urach

Dr. Christian Bauer

Institut für Technische Chemie  
Zentralabteilung Technikbedingte Stoffströme

Forschungszentrum Karlsruhe  
in der Helmholtzgemeinschaft

## Gliederung

Heute und morgen:

- Programm & Zielstellung der Doktorandenwerkstatt
- Organisation

## Veranstaltungsidee

### **LCA als Methode in der wissenschaftlichen Arbeit**

Messverfahren zur Quantifizierung potenzieller Umweltwirkungen

### **LCA als Gegenstand wissenschaftlichen Arbeitens**

Erweiterung und Optimierung des Werkzeugs

## Fragen (I)

### **Was nützt LCA (als Methode in der wissenschaftlichen Arbeit) ??**

- Wird von der Methode geleistet, was versprochen wird ?
- Was wird von der Methode erwartet ?
- Wo bleibt die Wissenschaft bei all den Annahmen und Vereinfachungen ?
- Wie ist die Zielgruppe definiert und was wird von den Ergebnissen auch außerhalb erwartet ?

## Fragen (II)

### **Ist LCA genug (im wissenschaftlichen Arbeiten) ??**

- Wie kommt man an die triple bottom line ?
- Wie geht das mit dem sozialen ?
- Ist Ökonomie schon greifbar ?
- Wie benimmt man sich in disziplinfremden Terrains ?

## Fragen (III)

### **Wie kompliziert soll LCA sein (für das wissenschaftliche Arbeiten) ??**

- Kann man etwas simples vereinfachen ?
- Wie lasse ich etwas weg, ohne es zu kennen ?
- Reichen denn die Kategorien nicht aus ?
- Ab wie vielen Zukünften ist es dann auch mal gut ?

## Programm (I)

	<b>Arbeitsgruppe A Was nützt Ökobilanzierung?</b>	<b>Arbeitsgruppe B Ist Ökobilanzierung genug?</b>	<b>Arbeitsgruppe C Wie kompliziert soll Ökobilanzierung sein?</b>
14:15 - 15:45	<i>Seminarraum 3</i> <b>Case Studies</b> Moderation: Johannes Kreissig Julia Dose Dana Kralisch Denise Reinhardt	<i>Seminarraum 4</i> <b>Energie</b> Moderation: Dr. Peter Viebahn Tobias Petrovic Andreas König Falko Parthey	<i>Seminarraum 1+2</i> <b>LCIA</b> Moderation: Prof. Mario Schmidt Wolfgang Walk Philipp Preiss Lutz Meyer
15:45 - 16:15	Kaffeepause		
16:15 - 17:45	<i>Seminarraum 3</i> <b>Reststoffe</b> Moderation: Johannes Kreissig Jewgeni Nazarko	<i>Seminarraum 4</i> <b>Siedlungsbau</b> Moderation: Dr. Peter Viebahn Michael Prytula	<i>Seminarraum 1+2</i> <b>Lean LCA</b> Moderation: Prof. Mario Schmidt Henrik W. Stephan Christoph Koffler Diskussion
18:00 - 19:00	<i>Seminarraum 1+2</i> <b>Plenum: Diskussion</b> Moderation: Prof. Dr. Liselotte Schebek	<b>Diskussion</b>	
19:15	<i>Foyer</i> <b>Vortrag und Führung durch das "Haus auf der Alb": Bauhaus</b> Erika Höhne		
19:45	Abendessen		

Forschungszentrum Karlsruhe, Institut für Technische Chemie, Zentralabteilung für Technikbedingte Stoffströme (ITC-ZTS)

## Programm (II)

Donnerstag, 16. Juni 2005

	<b>Arbeitsgruppe A Was nützt Ökobilanzierung?</b>	<b>Arbeitsgruppe C Wie kompliziert soll Ökobilanzierung sein?</b>
08:00 - 09:00	Frühstück	
09:00 - 11:00	<i>Seminarraum 3</i> <b>Bau</b> Moderation: Dr. Udo Jeske Thorsten Stengel Jens Buchgeister	<i>Seminarraum 1+2</i> <b>Szenarien</b> Moderation: Dr. Petra Zapp Uwe Macharey Oliver Mayer-Spohn Andreas Uihlein Diskussion
11:00 - 11:15	Kaffeepause	
11:15 - 12:15	<i>Seminarraum 1+2</i> <b>Plenum: Diskussion</b> Moderation: Prof. Dr. Liselotte Schebek	
12:15	Mittagessen	
13:00	Abreise	

Forschungszentrum Karlsruhe, Institut für Technische Chemie, Zentralabteilung für Technikbedingte Stoffströme (ITC-ZTS)

## Veranstaltungselemente

### „Gruppenarbeit“

- Vorträge
- Thematische Diskussionen

### Übergreifende Diskussionen

- Plenum am 1. Tag (Themenfindung)
- Plenum am 2. Tag (weiteres Vorgehen) gemäß Stimmungsbild (Stellwand im Foyer )

### Anregungen (Anonym)

- Fragebogen in den Tagungsunterlagen

## Sponsoren

ifu Hamburg GmbH



PE EUROPE GMBH  
Life Cycle Engineering



## **Ansprechpartner**

Organisationsteam:

- Witold-Roger Poganietz
- Achim Stadtherr
- Sibylle Wursthorn
- Jens Warsen

Veranstaltungsort:

- Erika Höhne